

Gewässerbeschreibung Revier III

Länge des Gewässers	12 km
Wasserfläche	27 ha
Einzugsgebiet	Montafon, Klostersertal, Brandnertal, Walsertal
Höhenlage des Gewässers	500 - 570 m
Belastungen	durch ständige Räumung der Wildbachverbauungen im gesamten Einzugsgebiet, der Manipulationen im Schesamurbruch und der Staurationsspülungen im Walsertal

Abschnitt	1
Bereich	Von der Einmündung der Alfenz bis zur Blocksteinrampe Klarenbrunn
Länge	1900 m
Durchschnittliche Breite	13,5 m
Fläche	25650 m ²
Nebenbäche Einleitung	Spritzenbach
Nebenbäche Ausleitung	Brunnenbach und Klarenbrunnkanal
Naturbelassen in %	2 %
Uferverbauung in %	98 %
Dotierwassermenge	1000 l/sek
Besondere Vermerke	Ideales Fischrevier für den Graureiher und Gänsesäger

Abschnitt	2
Bereich	von der Blocksteinrampe Klarenbrunn bis zur Einleitung Schesatobel
Länge	2100 m
Durchschnittliche Breite	26 m
Fläche	54600 m ²
Nebenbäche Einleitung	Kraftwerk Klarenbrunn, Brunnenbach, Galgentobel, Alvier, Kraftwerk Getzner
Nebenbäche Ausleitung	
Naturbelassen in %	0 %
Uferverbauung in %	100 %
Dotierwassermenge	keine l/sek
Besondere Vermerke	Strukturverbesserungen im Zuge der Ufersicherung

Abschnitt	3
Bereich	von der Einleitung Schesatobel bis zur Ausleitung ARA
Länge	3000 m
Durchschnittliche Breite	23 m
Fläche	69000 m ²
Nebenbäche Einleitung	Schesatobel
Nebenbäche Ausleitung	
Naturbelassen in %	0 %
Uferverbauung in %	100 %
Dotierwassermenge	keine l/sek
Besondere Vermerke	Sehr starke Belastung aus dem Schesatobel durch div. Manipulationen der Fa. Zech

Abschnitt	4
Bereich	Von der Ausleitung ARA bis zur Einleitung Lutzbach
Länge	2400 m
Durchschnittliche Breite	23 m
Fläche	55200 m ²
Nebenbäche Einleitung	Nüziderser Dorfbach, ARA, Ludescher Mühlebach, Lutz und Auslaufkanal Lutzkraftwerk
Nebenbäche Ausleitung	Dabaladabach
Naturbelassen in %	20 %
Uferverbauung in %	80 %
Dotierwassermenge	keine l/sek
Besondere Vermerke	Belastung durch die Fa. Rauch bzw. der ARA wenn der Überlauf anspricht

Abschnitt	5
Bereich	Von der Einleitung Lutzbach bis zur Einmündung Mengbach
Länge	2600 m
Durchschnittliche Breite	25 m
Fläche	65000 m ²
Nebenbäche Einleitung	Nasotgraben (durch Umlegung versickern derzeit Bradil.- Gurtneilbach u. Veunezatobel)
Nebenbäche Ausleitung	
Naturbelassen in %	0 %
Uferverbauung in %	100 %
Dotierwassermenge	keine l/sek
Besondere Vermerke	Starke Belastung durch Stauraumspülung in Raggal und Gstins sowie Grundablassöffnung